

## Bekanntmachung Sonstige: 2026-0365 Kanalerneuerung in der Mauerstraße in Duisburg- Bergheim

Vergabenummer	2026-0365
Bezeichnung	2026-0365 Kanalerneuerung in der Mauerstraße in Duisburg- Bergheim
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	Sonstige
Art des Auftrags	Bauleistung

### Auftraggeber

#### Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	<a href="#">Wirtschaftsbetriebe Duisburg - AöR</a>
Postanschrift	<a href="#">Schifferstr. 190</a>
Ort	<a href="#">47059 Duisburg</a>
Telefon	<a href="#">+49 203/283-4390</a>
Fax	<a href="#">+49 203/283-2883</a>
E-Mail	<a href="mailto:t.schwend@wb-duisburg.de">t.schwend@wb-duisburg.de</a>
URL	<a href="https://www.wb-duisburg.de">https://www.wb-duisburg.de</a>

#### Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

#### Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

### Auftragsgegenstand

#### Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	<a href="#">Kanalerneuerung in der Mauerstraße in Duisburg- Bergheim</a>
Umfang der Leistung	<a href="#">Kanalerneuerung in der Mauerstraße in Duisburg- Bergheim</a>  <a href="#">ca. 90m Steinzeugrohre (Hochlast) DN 300 in offener Bauweise</a> <a href="#">ca. 117m Stahlbetonrohre DN 300 (offene Bauweise)</a> <a href="#">9 St. Kontrollschächte aus Fertigteilen</a>  <a href="#">Straßenbau</a> <a href="#">ca. 1000m<sup>2</sup> Straßenbau</a> <a href="#">ca. 1000m<sup>2</sup> Asphalteinbau</a>

[Eine genauere Beschreibung finden Sie in den Ausschreibungsunterlagen.](#)

#### Erfüllungsorte

##### *Haupterfüllungsort*

Bezeichnung	<a href="#">Stadtgebiet Duisburg</a>
Postanschrift	<a href="#">Mauerstraße</a>
Ort	<a href="#">47228 Duisburg- Bergheim</a>
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Erfüllungsort	<a href="#">Stadtgebiet Duisburg</a>

#### Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist	<a href="#">Die Arbeiten sollen voraussichtlich ab dem 01.09.2026 durchgeführt werden.</a>
---	--

Sonstige Öffentliche Ausschreibung

Es ist eine Bauzeit von ca. 120 Arbeitstagen vorgesehen.  
Das Bauende ist für Dezember 2026 geplant

Dauer (ab Auftragsvergabe) 120 Tag(e)

## Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	09.07.2026
<b>Ende der Angebotsfrist</b>	<b>09.07.2026 10:00 Uhr</b>
Zuschlags-/Bindefrist	21.08.2026

## Wertung

### Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode Niedrigster Preis

## Lose

### Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

## Nachweise / Bedingungen

### Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Keine Unterlagen einzureichen

### Auflagen zur persönlichen Lage

### Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

#### Bedingung an die Auftragsausführung:

Die Auftragserteilung wird gemäß § 2 Abs. 6 des Gesetzes über die Sicherung von Tariftreue und Mindestlohn bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen - TVgG NRW) vom 22.03.2018 davon abhängig gemacht, dass die AN bei der Ausführung des Auftrags die vertraglichen Regelungen der Besonderen Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (BVB Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen) einhält, die den Ausschreibungsunterlagen beigelegt sind und im Falle der Auftragserteilung Vertragsbestandteil werden.

#### Aufstellung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

- Eigenerklärung anstelle eines Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausführung durch Eintragung in das Beruf- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle.

=>Vordruck VHB 124

Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt ist diese durch den Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausführung durch Eintragung in das Beruf- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle.

- Eigenerklärung anstelle eines Wettbewerbsregisterauszuges. => Vordruck VHB 124

Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, ist die Erklärung auf Anforderung der AG durch eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister zu ersetzen.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister gem. § 6 Abs. 1 WRegG anfordern.

- Eigenerklärung über eine bestehenden Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung mit Mindestdeckungssumme für Personen- und Sachschäden i.H.v. 3.000.000 EUR und für Vermögensschäden i.H.v. 2.000.000 EUR. =>Formblatt F1  
Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt ist das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung im vorgenannten Umfang durch einen entsprechenden Versicherungsnachweis (Kopie der Versicherungspolice oder Bestätigung der Versicherungsgesellschaft) zu ersetzen.

- Eigenerklärung anstelle einer Bescheinigung über die Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft und darüber, dass keine Beitragszahlungsrückstände bestehen (eine Bieterin, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland hat, hat eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen). =>Vordruck VHB 124  
Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt ist die Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft und darüber, dass keine Beitragszahlungsrückstände bestehen durch eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft zu ersetzen.

Die durch die Bieterinnen vorzulegenden Nachweise und Erklärungen können auch im Wege der Präqualifikation (z.B. Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen [www.pq-verein.de](http://www.pq-verein.de)) als freiwillige Erklärung erbracht werden.

Die Präqualifikationsnachweise dürfen nicht älter als ein Jahr sein und die durch die ausstellende Stelle (z.B. Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen [www.pq-verein.de](http://www.pq-verein.de)) festgelegte Gültigkeitsdauer nicht überschritten haben.

- Eigenerklärung über den jährlichen spezifischen Umsatz des Unternehmens bezogen auf Projekte, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, und bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre. =>Vordruck VHB 124

- Eigenerklärung über den jährlichen allgemeinen Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre. =>Vordruck VHB 124

- Eigenerklärung über die Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung. => Vordruck VHB 124  
Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt ist diese durch eine steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes (Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen sowie Freistellungsbescheinigung gemäß § 48b Absatz 1 Satz 1 EStG), eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse und eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Sozialversicherungsträger zu ersetzen.

- Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von sonstigen Gründen, die die Zuverlässigkeit als Bewerber. => Vordruck VHB 124

Die durch die Bieterinnen vorzulegenden Nachweise und Erklärungen können auch im Wege der Präqualifikation (z.B. Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen [www.pq-verein.de](http://www.pq-verein.de)) als freiwillige Erklärung erbracht werden.

Die Präqualifikationsnachweise dürfen nicht älter als ein Jahr sein und die durch die ausstellende Stelle (z.B. Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen [www.pq-verein.de](http://www.pq-verein.de)) festgelegte Gültigkeitsdauer nicht überschritten haben.

- Eigenerklärung zu vergleichbaren Leistungen in den letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahren mit Angabe des Auftragsumme, der Auftraggeberin und der Leistungszeit. =>Vordruck VHB 124  
Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt, sind die in Vordruck VHB 124 genannten Referenznachweise vorzulegen.

- Erklärung über die in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten (Arbeitskräfte, gegliedert nach technischem Personal für Leitung und Aufsicht und gewerbliche Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppe). => Formblatt F2

- Eigenerklärung der Bieterin, dass sie über fachlich qualifiziertes Personal für die Durchführung der Leistung und für die Leitung und Aufsicht (Mindestanforderung: drei Jahre Berufserfahrung des Bauleiters mit vergleichbaren Leistungen) verfügt.  
=> Formblatt F 3

Sofern das Angebot in die engere Wahl kommt ist das Vorhandensein des für die Durchführung der Leistung erforderlichen fachlich qualifizierten Personals anhand eines Lebenslaufs des Bauleiters nachzuweisen.

- Nachweis der Erfüllung bzgl. der Anforderungen der vom deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. herausgegebenen Gütesicherungen Kanalbau RAL-GZ 961 Beurteilungsgruppe(n) AK2 (oder vergleichbar)

Die durch die Bieterinnen vorzulegenden Nachweise und Erklärungen können auch im Wege der Präqualifikation (z.B. Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen [www.pq-verein.de](http://www.pq-verein.de)) als freiwillige Erklärung erbracht werden. Die Präqualifikationsnachweise dürfen nicht älter als ein Jahr sein und die durch die ausstellende Stelle (z.B. Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen [www.pq-verein.de](http://www.pq-verein.de)) festgelegte Gültigkeitsdauer nicht überschritten haben.

## Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

### Vergabeunterlagen

#### Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand	Nein
Elektronisch	Ja, mittels Vergabemarktplatz "Vergabemarktplatz NRW MR"
URL zu den Auftragsunterlagen	<a href="https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YRTYTW4T86MU/documents">https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YRTYTW4T86MU/documents</a>
Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen	Keine Maßnahmen

### Angebote

#### Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Submissionsbeginn	09.07.2026 10:00 Uhr
-------------------	----------------------

#### Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
URL zur Abgabe elektronischer Angebote	<a href="https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YRTYTW4T86MU">https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YRTYTW4T86MU</a>
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)	Nein
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Biertools sperren	Nein

#### Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen	Nein
---	------

Sonstige Öffentliche Ausschreibung

einen elektronischen Katalog enthalten.

Forderung von Proben und Mustern

**Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern**

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben. **Nein**

**Nebenangebote**

Nebenangebote **werden nicht zugelassen.**

**Verfahren/Sonstiges**

**Sonstige Informationen**

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr unter <https://www.vergabe.metropoleruhr.de> zur Verfügung gestellt. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das oben genannte Vergabeportal. Beteiligte sind daher im eigenen Interesse gehalten, die dort für diese eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren.

Die Leistung wird im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung vergeben. Es finden die Bestimmungen der VOB/B und VOB/C Anwendung, die VOB Teil A findet keine Anwendung.

Die Auftraggeberin behält sich vor, weitere Verhandlungsrunden durchzuführen oder den Zuschlag ohne Verhandlung auf die Erstangebote zu erteilen.

Bekanntmachungs-ID

**CXS0YRTYTW4T86MU**